

Michael Faraday Institution e.V. München

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 9 Mai 1992 im Novotel, Neuperlach, München

Teilnehmer:

Vorstand:	Herr Keith Wilkinson	Präsident
	Herr Dr. Karl Spendel	Schriftführer
	Herr Derek Mullinger	Schatzmeister

Mitglieder:

Herr Abdullatif Alsheikhly	Herr Kevin McCarthy
Herr S. Kumar Banerjee	Herr Simon Maddison
Herr William Bird	Herr Duncan Mottershead
Herr C. J. Coppleson	Herr Jackie Spendel
Frau Bernadette Faulkner	Herr R. Stirling-Gallacher
Herr Paul Heleine	Herr Dilipkumar Varma

(15 Anwesende)

Entschuldigt: Herr W. Morris
Herr Dr. Harrison

Herr Wilkinson leitete die Versammlung, Frau Faulkner führte das Protokoll.

TOP 1. Begrüßung

Herr Wilkinson begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß mit Tagesordnung berufen war (siehe Anlage 1). Er begrüßte die neuen Mitglieder herzlich. Die Versammlung war von besonderer Bedeutung, weil zwei Vorstandsmitglieder gewählt werden mussten, und man musste auch die Mitgliedsbeiträge feststellen.

Protokoll von der letzter Versammlung

Das Protokoll vom 07.12.91 war einstimmig akzeptiert.

TOP 2. Bericht des Präsidenten

Herr Wilkinson berichtete über die Periode seit der letzten Versammlung (Dezember 1991). Die technischen Vorträge in München wurden fortgesetzt und hatten reges Interesse gefunden. Er bedauerte, dass Herr Wynn Morris sein Amt als Vizepräsident niederlegen musste. Wegen seiner vielen anderen Aufgaben musste auch Herr Spendel zurücktreten.

TOP 3. Bericht des Schatzmeisters

Herr Mullinger legte einen Rechenschaftsbericht über 1991 vor (siehe Anlage 2). Es blieb ein bescheidener Betrag am Ende des Jahres übrig. Der Verein hatte bis jetzt kein festes Einkommen: es war sehr notwendig, dass die Mitgliederbeiträge festgelegt wurden.

TOP 4. Wahl der offener Vorstandsstellen.

a) Vizepräsident

Es gab zwei Wahlvorschläge: Herr Bird und Frau Spendel. Frau Spendel sagte aber, dass sie nur wenig Zeit hatte und dieses nicht übernehmen konnte.

Herr William Bird, Patentanwalt in München, wurde einstimmig gewählt.

b) Schriftführer/in

Einziges Kandidat war Frau Faulkner.

Frau Bernadette Faulkner, Elektroingenieurin in Hohenbrunn wurde einstimmig gewählt.

TOP 5. Wahl des Beirats

Herr Wilkinson erläuterte die Funktion des Beirats. Im Hinblick auf die relativ kleine Mitgliederzahl, entschloss die Versammlung vorläufig nur zwei Mitglieder zu wählen.

Herr Simon Maddison und Herr Duncan Mottershead wurden einstimmig gewählt.

Die Versammlung ermächtigte den Vorstand, weitere Beiratsmitglieder zu bestellen, die nächste Mitgliederversammlung s aber die Stellen mittels Wahlen bestätigen.

TOP 6. Jahresbeiträge.

Herr Wilkinson schlug vor, die Beiträge für 1992 festzusetzen als:

Ordentliches Mitglied:	DM 20
Qualifiziertes Mitglied:	DM 50
Förderndes Mitglied: ab	DM 100

Die Beiträge sind jährlich durch die Mitgliederversammlung festzustellen.

Nach einer kurzen Diskussion, wurden den o.a. Beiträgen einstimmig zugestimmt.

TOP 7. Strategie für die Zukunft

Der Präsident zitierte vom Protokoll der IEE German Centre Executive Meeting am 15.02.92:

"The Michael Faraday Institution should provide a forum for technically interested persons to meet and experience the latest innovations in a variety of disciplines. The aim is to promote a multinational membership based on a bilingual approach. To this end, the MFI should liaise with other Institutions and maintain the flexibility of decentralisation. Additionally, it would be possible to focus upon a technical speciality, as the IEEE had done with microwave technology."

Herr Spindel sagte, es war notwendig die Vorteile der MFI den IEE Mitglieder deutlich zu erklären.

Es wurde entschieden:

- eine kurze zweisprachige Broschüre über den Verein zu schreiben. Herr Mullinger verteilte einen Textentwurf zum Kommentar.
- einen Bericht für die IEE Mitglieder zu schreiben, worin die Gründe und Vorteile des Vereins deutlich zu lesen waren. (Verantwortlich: KW, DM, SM)

Herr Wilkinson verabschiedete die Versammlung mit Dank an die Anwesenden.

B. Faulkner, Schriftführerin

K. Wilkinson, Präsident